

Wiesbadener

Tagblatt.

No. 72. Samstag den 26. März 1864.

Wegen des Osternfestes erscheint das nächste Blatt am Dienstag.

Bekanntmachung.

Es ist in jüngster Zeit mehrfach vorgekommen, daß auf Straßen der Stadt Schutt abgelagert wurde. Es wird dies für die Zukunft unter Androhung einer Strafe von 1—3 fl. untersagt.

Wiesbaden, 23. März 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Köppler.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. März l. J., Morgens 10 Uhr lassen die Erben der Frau Martin Fischer Wittwe, Anna Margarethe geb. Kayser, von Viebrich ihr in der Armenruhstraße zwischen Martin Fischer und der Mittlerstraße gelegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst Flügelbau, Scheuer, Remise und Hofraum, sowie 3 dabei gelegene Gärten in dem Rathhause zu Mosbach mit obervormundschaftlichem Consense freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 20. Febr. 1864.

Herzogl. Nass. Landoberschultheißerei.
Westerburg.

49

Bekanntmachung.

Zufolge der Rescripte Herzoglichen Verwaltungsamts vom 12., 17. und 22. l. M. wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß am 31. l. M. und 1., 2. und 3. April l. J. circa 607 Recruten über Nacht mit Verpflegung und vom 1. bis 30. April l. J. 190 Mann des Dienststandes ohne Verpflegung in die Stadt einquartirt werden.

Die Einquartirung der Recruten vertheilt sich auf folgende Straßen: Kirchgasse, Marktstraße, Marktplatz No. 3, 8 und 9, Neugasse, Ellenbogengasse, Schulgasse, Schwalbacherstraße, Hochstätte, kleine Schwalbacherstraße, Faubrundenstraße, Mauritiusplatz, Wächelsberg, Wilhelmstraße, Theaterplatz, große Burgstraße, Herrnmühlgäßchen, kleine Burgstraße, Mühlgasse, Hämergasse, Goldgasse, Metzgergasse und Banggasse.

Die Recruten bleiben bis zum Schlusse des Assentirungsgeschäftes einquartirt, jedoch nur einen Tag mit Verpflegung, die übrigen Tage erhalten sie die Verpflegung aus der Militär-Menage.

Die Einquartirung der Mannschaft des Dienststandes kommt vom 1. bis 30. April in die Kirchhofsgasse, die Heidenberg-, Hirschgraben- und Schachtstraße, Webergasse No. 1, 3, 4 und 6, Spiegelgasse, auf den Kranzplatz und Kochbrunnenplatz, in die Saalgasse und Nerostraße.

Wiesbaden, den 26. März 1864.

Der Bürgermeister.
(Fischer)

Bekanntmachung.

Nachdem die am 15. d. M. abgehaltene Holzversteigerung im städtischen Wald-district Bahnholz vom Gemeinderath genehmigt worden, soll nunmehr das ver-

steigerte Gehölz Dienstag den 29. d. M. Morgens 8 Uhr den Steigerern an Ort und Stelle überwiesen werden.

Wiesbaden, den 24. März 1864.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Die Monumente und Kreuze auf den Gräbern des neuen Todtenhofs betr.

Da in Folge der bei Eintritt des Frühjahrs stattfindenden Auslockerung des Bodens ein großer Theil der Monumente und Kreuze auf den Gräbern des neuen Todtenhofs sich eingesenkt oder verschoben hat, ohne daß bis jetzt von den Hinterbliebenen der daselbst beerdigten Personen die erforderliche Herrichtung erfolgt ist, so werden Alle, die es angeht, aufgefordert, die betreffenden Kreuze und Monumente ungesäumt wieder in ordnungsmäßigen Stand herzurichten oder herrichten zu lassen.

Wiesbaden, den 23. März 1864.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 30. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem städtischen Walddistrikt Geishecke

1250 Stück Leseholzwellen

öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 24. März 1864.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 31. d. M. Vormittags 11 Uhr will Herr Georg Philipp Brenner von hier in dem Hofe des Herrn F. A. Kadesch, Moritzstraße 6, drei Zugferde, einen zweispännigen Sandwagen und einen einspännigen Kollwagen gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 21. März 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

4222

Bekanntmachung.

Freitag den 1. April d. J. Vormittags 10 Uhr werden Goldgasse No. 8 einige Mahagonimöbel, namentlich ein Sopha, ein kleines Commod, 2 Bettstellen mit Sprungfederrahmen zc. gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 22. März 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

4342

Bekanntmachung.

Dienstag den 5. April d. J., Vormittags 10 Uhr, sollen auf der Klostermühle verschiedene Haus- und Deconomiegeräthe, u. A. 2 Pflüge, 1 Egge, 1 Walze, 1 großer Holzschlitten, Pferdegeschirr, Ketten, 1 Fegmühle, mehrere Mehllasten, Backmulden zc., einige Tische, Stühle, Bettstellen zc. freiwillig gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. März 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

4411

Vorbereitungsschule.

Die Aufnahme neuer Schüler findet Donnerstag den 7. April, Morgens 9 Uhr, Neugasse 4 statt; die Anmeldungen dazu nimmt entgegen Rector Polack (Moritzstraße 6).

Höhere Bürgerschule.

Aufnahmeprüfung: Mittwoch den 13. April, Morgens 8 Uhr, im Marktschulgebäude. Die Anmeldungen haben zuvor unter Beibringung des Geburtscheines und der bisherigen Schulzeugnisse bei Rector Polack (Moritzstraße 6) zu geschehen.

Bekanntmachung.

Dienstag den 29. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindewald, District Ruhhaag 2ter Theil:

- 56 eichene Stämme von 2,000 Cbß. (hierunter mehrere von 100—170 Cbß.),
- 9 buchene Stämme von 137 Cbß.,
- 280 Stück birchene Gerüstbölzer,
- 14 1/2 Kftr. gemischtes Holz und
- 9,300 Stück gemischte Wellen

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 18. März 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt
97 Groß.

Holzversteigerung.

Dienstag den 5. April l. J., Vormittags 8 Uhr anfangend, werden in hiesigem Stadtwalde, District Ruthelbach

- 1) 10 eichene Baustämme, 1550 Cubikfuß enthaltend, von 50 bis 150 Zoll Umfang und von 92 bis 376 Cubikfuß haltend und
- 2) 270 Stück rothtannene Baustämme, 4285 Cubikfuß haltend,

versteigert.

R.-Schwalbach, den 22. März 1864.
4412

Der Bürgermeister
Philippi.

Bekanntmachung.

Samstag den 2. April l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Gemeindewald, District Eichendell, folgendes Holzsortiment zur öffentlichen Versteigerung, als:

2641 Cbß. eichen Stammholz,

174 Cbß. buchen Stammholz,

von guter Qualität und starke Stämme.

Der Anfang wird mit dem eichen Stammholz gemacht.

Hambach, Amts Wehen, 22. März 1864.

Kraft, Bürgermeister. 4413

Notizen.

Heute Samstag den 26. März, Vormittags 10 Uhr:
Holzversteigerung im Domanielwald Börneswald, Gemarkung Vockenhausen.
(S. Tzbl. 66.)

Feuerwehr.

Dienstag den 29. März l. J., Nachmittags 4 Uhr, wird die vorgeschriebene Feuerwehr-Uebung abgehalten, wozu sämtliche Abtheilungen der Feuerwehr hiermit eingeladen werden. Dieselben haben, mit ihren Geräthschaften, Maschinen und Abzeichen versehen, nach Anordnung der Führer in der Neugasse Aufstellung zu nehmen.

Die Feuerwehr wird um 3 1/2 Uhr Nachmittags durch die Signalisten alarmirt.

Diejenigen Feuerwehrmänner, welche Feuerwehr-Kleidung besitzen, werden gebeten, damit zu erscheinen.

Wiesbaden, den 26. März 1864.

Der Commandant der Feuerwehr
Chr. Zollmann.

Wer ohne genügende schriftliche Entschuldigung ausbleibt oder verspätet erscheint, verfällt in 1 fl. Strafe.

Wiesbaden, den 26. März 1864.

Herzogl. Polizei-Direction:
v. Rößler.

Gerstenstroh wird billigt abgegeben Nerostraße 21.

4300

Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden.

Wir machen hiermit die Mittheilung, daß sich unser Verkaufs-Local von heute ab im „Schützenhof“, Banggasse 8, befindet. Eingang unter dem Thore rechts.

Gleichzeitig verbinden wir damit die Anzeige, daß unser Lager in Holz- und Polstermöbel, als: Secretären, Bücherschränken, Kleiderschränken, Kommoden, runden, ovalen und viereckigen Tischen, Schreib- und Nähtischen, Bettstellen, Stühlen zc., Sophas, Causeuses, Sessel, gepolsterten Stühlen, vollständigen Betten mit Sprungfedern- und Kopfaarmatraxen, Kissen und Decken zc., ferner in Spiegeln jeder Größe mit einfachen bis zu reich verziert vergoldeten Rahmen, Fuß- und Sopha-Vorlagen in den neuesten Mustern, sowie wollenen Waaren, als Jacken und Samaschen auf das vollständigste assortirt ist.

Nicht vorrätliche Gegenstände werden auf Bestellung sofort angefertigt und wird für sämtliche Gegenstände jede billige Garantie geleistet.

Der Vorstand. 45.

Bestellungen auf das mit dem 1. April beginnende neue Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldigst erbeten.

Die nassauischen Landtagsverhandlungen werden wir ausführlich mittheilen.

Für das Feuilleton haben wir mehrere ausgezeichnete Erzählungen von den besten Schriftstellern uns angeschafft.

Für Inserate aller Art empfehlen wir die „Mittelrheinische Zeitung“, die in einer Auflage von

2500 Exemplaren

im Lande verbreitet ist.

Alle Postämter und Postboten nehmen Bestellungen an. Preis 2 fl. per Quartal ohne Postaufschlag.

Die Expedition. 4354

Einladung zum Abonnement

auf die

Nassauische Landes-Zeitung.

Vom 1. April a. c. ab erscheint in unserem Verlage statt der „Neuen Wiesbadener Zeitung“ die „Nassauische Landes-Zeitung“ und werden Bestellungen auf dieselbe bei der Expedition, Marktplatz 7, entgegen genommen.

Der Abonnementspreis beträgt 2 Gulden pro Quartal.

Inserate finden durch die „Nassauische Landes-Zeitung“ in allen Gemeinden des Herzogthums die weiteste Verbreitung, weil dieselbe das Organ für die Bekanntmachungen der Herzoglichen Aemter ist. Die Inserationsgebühr beträgt 3 Kreuzer für die 4spaltige Betitseite oder deren Raum.

Wiesbaden, im März 1864.

Ph. Müller & Comp. 4271

MONITOR'S

Evangellium Medicum in der Exped. d. Bl. für Gokr. Alt-teutsche Urheldenkunst

Gefangbücher in einfachen und eleganten Einbänden in schönster Auswahl empfiehlt billigst

4355

C. Schellenberg, Goldgasse, Eck des Grabens.

Soeben erschienen

Shakespeare.

Ein Wintermärchen.

Dramatisches Gedicht

von

Karl Kösting.

Preis fl. 1. 30 kr.

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Langgasse 49.

113

Gesang- und Gebetbücher

in einfachen und in eleganteren Einbänden zu den verschiedensten Preisen, sowie andere zu Confirmationsgeschenken sich eignende Bücher sind in reicher Auswahl vorrätbig in der

Buchhandlung von Feller & Gecks

in Wiesbaden (Langgasse 49).

231

Grosse schöne saftige Orangen, Bischof-, Cardinal- & Maiwein-Essenz.

Münchener Exporter und Doppelt Exporter Bier,
Limonade Gazeuse, Soda-Water, künstliche Mineralwasser und alle existirenden in- und ausländische Mineralwasser empfiehlt

H. Wenz, Conditior,

Spiegelgasse 4.

72

A. Quersfeld, Langgasse No. 47,

empfiehlt sein (vormals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehungen und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen.

893

Schöne süße Orangen u. Citronen empfehle
billigst. Heinrich Wald.

4408. Eck der Nero- u. Röderstraße 41.

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn
Jacob Bertram

dahier
 eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher
 die unten verzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung
 selbst von uns bezogen werden. 181

Jahrgang.	Rheinweine.	Die Flasche zu $\frac{1}{2}$ Litre samt Glas.	
		fl.	fr.
Weisse.			
1858.	Laubenheimer	—	36
1859.	Niersteiner	—	48
1857.	Brauneberger Moselwein	1	—
"	Rauenthaler	1	12
"	Rüdesheimer Berg	1	30
"	Neroberger a. d. Herzogl. Dom.-Keller I. Qual.	1	45
"	Hochheimer Dom-Dechanei	2	42
"	Marcobrunner I. Qualität	4	—
"	Steinberger aus dem Herzogl. Cabinets-Keller	5	—
1846.	Piesfraumilch	1	45
"	Marcobrunner aus dem Herzgl. Cabinets-Keller	3	—
	Mouffirender Rheinwein I. Qualität	1	45
Rothe.			
1861.	Affenthaler	—	54
"	Ober-Ingelheimer I. Qualität	1	—
"	Ahmannshäuser I. Qualität	1	36

Leere Flaschen werden zu 6 fr. das Stück zurückgenommen.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare
 zu den bekannten Preisen bei

G. W. Winter, vorm. August Roth,
 Webergasse 5.

895

Weine:

Inländische weiße von 24 fr. bis 1 fl. 45 fr.;

rothe 36, 42, 48 fr. und 1 fl. per Flasche;

Ausländische: Bordeaux 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. und 1 fl. 36 fr.,

Malaga 1 fl. 12 fr. u. 1 fl. 24 fr., Madeira 1 fl. 45 fr., Sherry 1 fl.

54 fr., alter Portwein 2 fl. 30 fr. und Champagner 3 fl. 30 fr.

4414 empfiehlt **F. L. Schmitt**, Tammsstraße No. 25.

W. & C. Wolf, Louisenplatz 7, 4073

empfehlen ihr Lager selbstverfertigter **Flügel** und **Pianino's**, sowie **Patent-Tafelklaviere** von Kaim & Günther unter mehrjähriger Garantie.

Um meinen Laden sobald als möglich zu räumen, verkaufe ich die meisten noch vorräthigen Waaren unter dem Einkaufspreis. **Jacob Jung,**
3042 **Spenglermeister, Langgasse 39.**

Geschäftsverlegung.

Hiermit erlaube mir, einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm heutigen mein **Geschäftslokal**, **Wiesberggasse 9**, verlassen und in mein von **Herrn Kimmel** angekauft^{es} Haus

Neugasse No. 22,

gezogen bin.

Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen freundlichst dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 24. März 1864.

Hochachtungsvoll zeichnet

4340

Carl Schramm, Metzger.

Neu angekommen bei F. Lehmann,

Goldgasse 2.

Eine Sendung ganz starkes **Schuhwerk** für Damen und Kinder, sowie auch eine große Auswahl seiner **Zugstiefel** für Damen und Kinder, **Plüsch- und Strampantoffeln** zu sehr billigen Preisen. 4415

Ein photographisches **Atelier** mit vollkommen schönem Licht, in Mitte der Stadt gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 4231

Zu verkaufen 2 neue **Sobelbänke** nebst neuem **Werkzeug**. Wo, sagt die Exped. 4140

Eine **Treppe** in 14 Steigungen, sowie diverse **Fenster** sind billig zu verkaufen **Webergasse 16.** 3702

Neurostraße 44 sind 20—24 Karrn **Kuhdung** zu verkaufen. 4292

Eine Grube **Pferdedung** ist zu verkaufen im **Berliner Hof,** 4147

Weisbergstraße 3 werden 8—10 Karrn **Kuhdung** billig abgegeben. 4303

Emserstraße 31 ist eine Grube **Pferdedung** zu verkaufen. 3387

Der am 1. Februar 1864 fällig gewesene **Coupon No. 7**, im Werthe von 26 fl. 15 kr. von der **R. R. Elisabethen-Bahn-Aktie**, Serie 1750, No. 19, ist vor einiger Zeit auf dem Wege von der **Rheinstraße** bis in die **Tannusstraße** verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, diesen Coupon gegen eine angemessene Belohnung **Rheinstraße 21, 1. Stock**, abzugeben. 4360

Ein **Wionatmädchen**, welches vom 1. April an die **Nachmittage** frei hat, und von der bisherigen Herrschaft gut recommandirt wird, sucht **Beschäftigung**. Zu erfragen **Louisenstraße 12, 1r Stock.** 4243

Es können einige Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen Elisabethen-
straße 5 im Hinterhaus. 4422

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit versteht, wird von einer
kleinen Familie gegen guten Lohn auf 1. April gesucht. Wo, sagt d. Exped. 3866

Gesucht wird ein anständiges, nicht zu junges Mädchen, welches auch Haus-
arbeit versteht, zu Kindern. Näheres Rheinstraße 10. 3869

Mainzerstraße 12 wird ein Mädchen, das selbstständig kochen und etwas
Hausarbeit übernimmt, gesucht. Näh. zu erfragen im Paterre. 4316

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, wird auf 1. April
gesucht Louisenstraße 13, Parterre links. 4365

Eine gesetzte Person, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird zum
Eintritt in 4 Wochen gesucht. Die Exped. sagt wo. 4369

Gesucht wird ein starkes Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeit er-
fahren ist, auf 1. April Langgasse 31. 4372

Ein Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht Metzgergasse 25. 4418

Mehrere Kammerjungfern, welche Lust haben Herrschaften auf Reisen zu
begleiten, und der französischen Sprache mächtig sind, sowie den Leistungen einer
Jungfer entsprechen können, finden Stellen gegen hohen Lohn. Näheres auf
meinem Bureau kleine Webergasse 5. Frau A. Petri. 4419

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten gewandt ist, und der
Küche vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft bis April Stelle,
und sieht mehr auf gute Behandlung als großes Salair. Wer, sagt die
Exped. d. Bl. 4420

Ein Mädchen wird gesucht, das sich einige Stunden Nachmittags mit einem
Kinde zu beschäftigen versteht und gleich eintreten kann. Zu erfragen Dambach-
thal 4 bei Hof-Schlosser Philippi. 4320

Elisabethenstraße 6 wird auf 1. April ein Mädchen gesucht, welches kochen
und waschen kann und mit Fremden umzugehen weiß. 4160

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht,
auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu er-
fragen Häfnergasse 6 Paterre. 4421

Eine gesunde Schenkamme sucht einen Schenkdienst. Näh. Steing. 31. 4423

**Für ein hiesiges Manufacturwaarengeschäft wird
ein Lehrling, der mit den nöthigen Schulkenntnissen
versehen ist, zum sofortigen Eintritte gesucht. Wo
sagt die Exped.** 4424

Bäckermeister Wilhelm Junior Heidenberg 13 sucht einen Lehrburschen. 4256

Ein guter Schmied nebst Zuschläger finden dauernde Beschäftigung Emser-
straße 10. 4112

Ein braver Junge kann das Buchbindergeschäft erlernen. Näh. Exped. 4327

Ein braver Junge kann unter guten Bedingungen die Lithographie erlernen;
auch kann ein Steindruckerlehrling eintreten bei

H. Fisselbacher, Lithographie u. Steindruckerei, Häfnerg. 19. 4114

Ein Junge kann das Schreinergeschäft erlernen Kirchgasse 25. 3515

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näh. Exped. 4378

Ein ordentlicher Junge kann das Sattlergeschäft erlernen. Näh. Exp. 1256

Ein starker junger Mann, der serviren kann und die Gartenarbeit versteht,
sucht eine Stelle. Gute Zeugnisse sind vorzuzeigen. Adresse bei der Exped. 4399

Ein junger starker Bursche, der serviren kann, gute Zeugnisse besitzt und die
Kellerarbeit versteht, sucht eine Stelle. Adresse Exped. 4399

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 72) 26. März 1864.

Aufruf zu einer allgemeinen Versammlung in der Sache für Schleswig-Holstein.

Am nächsten Ostermontag versammeln sich die Vaterlandsfreunde in allen deutschen Gauen, um wiederholt und entschieden ihre Stimme zu erheben für deutsches Recht und deutsche Ehre, welche in Schleswig-Holstein noch immer gefährdet erscheinen. Einer so ächt nationalen Sache sich ehrlich und offen anzuschließen, erachten wir für eine heilige Pflicht und laden demgemäß auch alle wahrhaft deutsch gesinnte Männer Nassau's, welche politischer Partei sie auch angehören, zu einer Versammlung auf bevorstehenden Ostermontag, Mittag präcis 3 Uhr, in den Saal des Schwabacher Hof's, dahier ein. Erachte Keiner seine Stimme für zu gering. Die Einzelnen bilden das Volk und die Stimme eines einmüthigen Volkes wird nicht fruchtlos bleiben.

Im Auftrage des Ausschusses für die
Schleswig-Holstein-Comites in Nassau.
Dr. J. W. Schirm.

4400

Soeben erschien und ist in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben: 4270

Humoristische Original-Vorträge

in Prosa
für gesellige Kreise, Vereine und Gesellschaften,

von
Ferdinand Heyl.

Zweites Heft.
Mit Holzschnitten illustriert.

Enthaltend eine Sammlung pikanter, humoristischer Vorträge, wie: Ueber die Luftschiffahrt, humor. Faust-Kritik, neues deutsches Wörterbuch, eine Autographen-Sammlung, Deutschland wie es trinkt, u. s. f. — die sich zum Vortrage in allen Gesellschaftskreisen eignen und sich gleichzeitig auch als eine erheiternde Lecture erweisen dürften.

Ladenpreis: 48 Fr. I. & II. Heft zus. 1 fl. 18 Fr.

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

Die Herrn Actionäre werden in Gemäßheit des Art. 5 unseres Statuts ersucht, die erste Einzahlung mit 20 % innerhalb 14 Tage von heute an gerechnet bei Herrn Rentner **Kirsch** dahier, Schillerplatz No. 2, gegen Empfangnahme von Interimsquittungen in den Vormittagsstunden von 10 bis 12 Uhr und den Nachmittagsstunden von 3 bis 5 Uhr zu leisten.

Wiesbaden, den 23. März 1864. Der Verwaltungsrath. 4401

Rhein-Dampf-Schiffahrt.

95

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 25. März 1864.

Von **Biebrich** nach **Cöln** 7 $\frac{1}{2}$, 9 $\frac{3}{4}$, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Morgens.
" " " **Coblenz** 2 $\frac{3}{4}$ Uhr Nachmittags.
" " " **Mannheim** 1 Uhr Mittags.
" " " **Rotterdam** und **London** 3mal wöchentlich
Morgens 9 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Von **Wiesbaden** nach **Biebrich** 6 $\frac{3}{4}$, 8 $\frac{3}{4}$, 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.
Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden,
Langgasse No. 24.

Biebrich, den 25. März 1864.

Der Agent:

Castendyck.

Die Agentur der Rheinischen Versicherungsgesellschaft für Wiesbaden und die umliegenden Ortschaften befindet sich bei
4307 **Albert Liebrich**, Marktstraße 36.

Erziehungs-Anstalt für Töchter von **Ernestine Fritze** (bish. Scholz'sches Institut)

Kouisenstraße 2.

Beginn des Sommerhalbjahrs Montag den 11. April, Morgens 8 Uhr.

Nähere Auskunft zu ertheilen haben sich gütigst bereit erklärt:

Herr Geheime Regierungsrath **Dr. Firnhaber.**

Herr Kirchenrath **Dietz.**

Herr Geheime Hofrath **Dr. Fresenius.**

Herr Pfarrer **Köhler.**

The Revd. **G. M. Brine.**

4406

Allen verehrlichen Eltern hiermit die ergebene Anzeige, daß Unterzeichnete vom 1. April an eine **Industrieschule** für größere und kleinere Mädchen in dem Hause des Herrn Nicolai, Nerostraße No. 17, errichtet hat, in welcher Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten verbunden mit Übung in der französischen Conversation ertheilt wird. Auch können die Mädchen ihre Kleider daselbst anfertigen. Gefällige Anmeldungen beliebe man Dogheimerstraße No. 3 oder Nerostraße No. 17 machen zu wollen. **Helene Brandscheid.** 4345

Englischen Unterricht und Conversation von einer Engländerin, welche zugleich der deutschen und französischen Sprache mächtig ist. Zu erfragen bei Frau Assessor **Laur**, Tannusstraße 28. 3737

An English Lady having several hours of the day disengaged, desires an engagement in a family. She is competent to instruct in the usual branches of an English Education with Music. Drawing and Flower Paniting Poste Restante. A. D. A. II. Wiesbaden. 3737

Eine Stunde französischer Privatunterricht ist gleich zu besetzen.

Wittwe **Lambrich**, Frauergasse 1. 4407

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

Clavierunterricht wird ertheilt von **Jean Capito**, Nerostraße 19, derselbe kann in deutscher, französischer und englischer Sprache ertheilt werden. 4025

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel,

863

Webergasse im Hotel de Nassau.



Meine

Oster-Ausstellung

in reicher schöner Auswahl von Ostergegenständen ist eröffnet und lade
zum gefälligen Besuche ergebenst ein.

Heinrich Wenz,
Conditör.

72



E. Basting's Bitterwein.

Die Niederlage dieses so bewährten Heilmittels gegen Magen- und Unter-
leibsleiden befindet sich bei

P. Bickel, Langgasse 24. 18721

Eiergemüssnudeln extrafein, italienische und
deutsche Macaroni, türkische und bamberger Zwet-
schen, Brünellen und Mirabellen, Corinthen, Ro-
sinen, Sultaninen &c. empfiehlt

Aug. Bauer,

4263 — Eck der Bahnhof- und Louisenstrasse 16.

Schöne Messina-Orangen & Citronen

empfehl't billigt

A. Schirmer, Markt. 4385

Feinstes Biscuit- & Vorschussmehl

empfehl't billigt
4180

M. Thilo, vorm. J. C. Franken,
Marktstraße 11.

Feinster Vorschuss,

per Kumpf 54 kr., empfehl't
4294

Ph. Reuscher, Eck der Kirchgasse.

Chocolade u. Cacao von den ersten Häusern
empfehle zur geneigten Abnahme.

Heinrich Wald,

4408

Eck der Nero- u. Röderstraße 41.

GROSSE

MAL-MUSIK

in den Sälen des

Schwalbacher-Hof's
am zweiten Ofternfeiertage,

wozu freundlichst einladet

P. F. Bieser.

Deutsche Einheit in Schierstein

findet am zweiten Ostertage große Tanzmusik statt, wozu höflichst einladet
Wwe. Schneider.
Für gute Speisen und reingehaltene Weine ist bestens geforgt. 4402

Sonnenberg.

Am 2. Feiertag bei Zoppi Flügelmusik und Violinbegleitung von
Fräulein Nicolay und Bruder, wozu höflichst eingeladen wird. 4403

Neuer Geisberg.

Während den Osterfeiertagen

Restauration

in den Sälen und auf den Terrassen.

Am 2. Osterfeiertage

Harmonie-Musik

vom 69. Königl. Preuss. Regiment.

Abends: Tanz.

Restauration

„zur Dietenmühle“.

Unterzeichneter empfiehlt einem geehrten Publikum seine auf den schönsten
Spaziergängen gelegene Restauration und Gartenwirthschaft.
4404 Bauer.

Erbprinz von Nassau.

Am 2. Osterfeiertage

Flügel-Musik

mit Begleitung,

wozu höflichst einladet

August Scholl.

Mainzerstraße 16 ist fortwährend zu haben:

Oberingelheimer Rothwein	1	Litre mit Glas	— fl. 48 fr.
Wmannshäuser	1	" " "	1 " 6 "
Wmannshäuser 1ter Qual.	1	" " "	1 " 24 "
Pfälzer weißer Tischwein	1	" " "	— " 30 "

Frankfurter Bier aus der Bauer'schen Brauerei, vorzügliche Qualität,
in Fässern jeder Größe, empfiehlt zu billigem Preise

Albert Liebrich, Marktstraße 36, 4398

Damen- und Kinder-Strohhüte sind frisch angekommen, so wie eine schöne Auswahl **Herrnbinden und Schlips**, gestickte **Taschentücher**, **Damen-Glacehandschuhe**, alle Sorten **baumwollene und seidene Handschuhe**, **Damen- und Kinder-Beugstiefel**, **Crinolins** mit breiten und schmalen Reifen in roth, grau und weiß, mit und ohne Ueberzug u. in schöner Waare und zu den billigsten Preisen bei
Gust. Schweissguth, Kirchgasse 30. 4409

Eine große Sendung **Pariser Handschuhe** und **Entous-ca's** angekommen bei
G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.
 4348

Neueste FRÜHJAHR-S-MANTEL & MANTILLEN
 billigst aus der Fabrik zu beziehen.
Confirmanden-Mantillen u. Paletots
 in der Damen-Mantel-Fabrik bei
A. Alfter in Mainz,
 kleine Emmeransgasse.
 3526

Strohhüte
 in großer Auswahl empfiehlt
G. Wallenfels, Langgasse 37. 4289

Confirmanden-Anzüge
 in großer Auswahl empfiehlt zu sehr billigem Preise
M. Sackbach, Webergasse No. 16.
 3474

Schießleinwand
 in vorzüglicher Qualität bei
Franz Altstätter Sohn,
 Webergasse No. 14. 4279

Für Confirmanden
 ganze Anzüge, sowie schwarze Tuch-Röcke für Herren zu sehr billigen Preisen, empfiehlt
W. Hack, Webergasse No. 14. 2452

Crinolinen
 mit schmalen und breiten Reifen, in weiß, grau und roth, sowie mit weiß, grau und schwarzem Zeug-Ueberzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl, äußerst billig
Ph. Sulzer am Uthurn. 3677

200,000 Feldbacksteine sind zu verkaufen. Die Exp. s. wo. 4005

Sonnenschirme.

Für bevorstehende Saison ist mein Lager in allen Sorten Sonnenschirmen wieder auf das Reichhaltigste assortirt und empfehle darin — das Modernste — sowohl in den gewöhnlichen Sorten als auch die feineren bis zu den elegantesten, in den neuesten und geschmackvollsten Dessins. Ebenso empfehle ich eine große Auswahl der modernsten Sorten

En-tous-cas

von 2 fl. 20 kr. an bis zu den feinsten in den verschiedensten schönsten und neuesten Dessins zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig halte ich mich im Heberziehen aller Art, sowie in allen vorkommenden Reparaturen bei Zusicherung billigster Preise bestens empfohlen.

H. Profitlich, Metzgergasse 20. 4337

Regen- & Sonnenschirmen & En-tous-cas

zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig hält er sich im Heberziehen und Repariren bestens empfohlen.

4126

Heinrich Wüsten, Schirmfabrikant,
Eck der Lang- und Goldgasse 23.

Fried. Weissmüller, Hochstätte 6,

empfehlte zu den bevorstehenden Osterfeiertagen sein best assortirtes Schuh- und Stiefel-Lager von den kleinsten bis zu den größten; besonders Confirmandenarbeit in Leder wie Lasting zu billigsten Preisen.

4120

Römerberg 14 D. Schüttig, Römerberg 14,

empfehlte zu den bevorstehenden Osterfeiertagen sein best assortirtes Schuh- und Stiefel-Lager von den kleinsten bis zu den größten Sorten, besonders Confirmandenarbeit in Leder wie in Lasting zu billigen Preisen.

4281

Glace-Handschuhe, Corsetten, Netze, Rüschen, Herrn- und Damen-Hemden, Crinolinen in allen Größen sind in neuen Sendungen zu billigen Preisen eingetroffen.

4388

A. Sebastian, Eck der Gold- und Metzgergasse.

W. Avieny, Stuhlfabrikant, Steingasse 4,

empfehlte in großer Auswahl und verschiedenen Fagonen dauerhafte Stroh- und Rohrstühle unter Garantie zu festen Preisen.

1613

Meine Privat-Entbindungs-Anstalt

befindet sich Quintinsgasse No. 20 in Mainz.

3696

E. Neubert, Hebamme.

Getragene Herrn- und Damenkleider werden fortwährend gekauft

bei

A. Harzheim, Goldgasse 21. 731

Ein guter Porzellan-Ofen zu verkaufen Louisenstraße 5. 4390

Evangelische Kirche.

Ostersonntag.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr. (Heil. Abendmahl.)

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Nach den Gottesdiensten Erhebung der ersten Quartal-Collecte.

Ostermontag.

Militär-Gottesdienst Morgens um 8 Uhr.

Hauptgottesdienst Morgens um 10 Uhr.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittagsgottesdienst um 2 Uhr.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Kaplan Conrady.

Katholische Kirche.

Ostersonntag

Vormittags: Erste heil. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Feierliches Hochamt mit Predigt, Tedeum und Umgang mit dem Allerheiligsten 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Feierliche Vesper, nach derselben Beichte.

Ostermontag.

Der Gottesdienst beginnt wie am Tage vorher.

Werktags: Täglich heil. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr. Täglich Morgens 6 $\frac{1}{2}$ und Samstag Abends 5 Uhr Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Ostersonntag den 27. März Vormittags 10 Uhr Erbauungsstunde (Abendmahl) in der neuen Elementarschule auf dem Michelsberg, geleitet durch Herrn Prediger Siepe.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10. Morgens 7³⁰, 10, 11¹⁵.

Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 6, 8, 10. Nachm. 1¹⁵, 3, 4¹⁵, 5⁴⁵, 8, 10.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach (Eilwagen).

Morgens 8³⁰. Nachmittags 5³⁰.

Diez und Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5³⁰. Morgens 10⁴⁵.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn).

Morg. 7³⁰ } Brief- u. Nachm. 4 } Brief- u.

Nachm. 4⁴⁵ } Fahrpost. Nachm. 9³⁰ } Fahrpost.

Morg. 11 Briefpost. Morg. 11³⁰ Briefpost.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3³⁰. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 6. Dienstags.

(via Calais).

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰.

Nachmittags 3³⁰. Nachmittags 3³⁰.

Französische Post.

Morgens 10. Nachmittags 1³⁰, 3³⁰.

Nachmittags 3³⁰.

Szgl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7³⁰, 11¹⁵.

Nachmittags 3, 4⁴⁵, 8³⁰.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8³⁰, 10⁴⁵.

Nachmittags 2⁴⁵, 6, 9³⁰.

Die Verbindung zwischen der Station

Rüdesheim und der Station Binger-

brück der Rhein-Nahe-Bahn wird

mittels Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zw. Ober-

lahnstein und Capellen.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 8¹⁰, 10³⁰, 11⁴⁵*

Nachmittags 2³⁰, 3³⁰*, 5³⁰*, 6³⁰, 8³⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7³⁰, 9⁴⁰, 11³⁵*

Nachmittags 1, 3¹⁰*, 4¹⁵, 5¹⁰*, 7⁴⁵,

10³⁰.

*) Schnellzüge.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 72) 26. März 1864.

WIESBADEN.

138

Eröffnung des Cursaals am 1. April.

Zur schönen Aussicht.

Am zweiten Ofternfeiertage

findet

Flügel-Musik

mit verstärktem Orchester

Ergebenst ladet ein

statt.

Chr. Scherer.

4425

Am 2. Ofternfeiertage

findet

grosse Tanzmusik

in meinem Saale statt, wozu ergebenst einladet

Louis Kimmel.

Für rein gehaltene Weine und gute Speisen wird
bestens gesorgt sein.

4426

Rietherberg.

Am 2. Ofterntage

Flügel-Musik mit Begleitung.

Für ausgezeichnetes Bier und Speisen ist bestens gesorgt.

4427

Sonnenberg.

Den 28. März am 2. Ofterntag findet

wohlbesetzte Tanzmusik

statt, wozu ergebenst einladet

J. Noll. 4428

Wein-Preise

bei

H. Schönemann, Neugasse 9.

Weiße Weine:		Ohne Glas. 1/1 Litre.
1859r	Obersaulheimer	— fl. 18 kr.
"	Bodenheimer	— " 24 "
881	Deidesheimer	— " 28 "
1861r	Niersteiner	— " 32 "
1859r	Winkler	— " 36 "
1858r	Kiedricher	— " 40 "
"	Rauenthaler	— " 45 "
"	Hattenheimer	— " 45 "
1859r	Geisenheimer Ruland	— " 48 "
1861r	Rüdesheimer	1 " — "
1858r	Rauenthaler Berg	— fl. 48 kr.
1859r	Hochheimer Hölle	1 " — "
"	" Auslese	1 " 30 "
1861r	Rauenthaler Auslese	1 " 45 "
1859r	" Blümchen Auslese	2 " 30 "

Rothe Weine:		1/1 Litre.
1858r	Oberingelheimer	— fl. 45 kr.
"	Assmannshäuser	1 " — "

Fremde Weine:		Mit Glas. 3/4 Litre.
Bordeaux	Margeaux	— fl. 54 kr.
dgl.	St. Julien	1 " 15 "
dgl.	St. Estèphe	1 " 30 "
Malaga		1 " 24 "
Sherry		1 " 36 "
Madeira		1 " 48 "
Portwein		1 " 48 "

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger.

Moussirende Rheinweine per Flasche 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr.
Ananas-, Arac- und Rum-Punsch-Essenz von Joseph Selner in Düsseldorf und E. E. Meyer in Stadthagen. Batavia-Arac, Rum und feine französische Liqueure zu den billigsten Preisen. 947

Thee

in bekannter Qualität und zu allen Preisen, in stets frischer Sendung bei

Jean Geismar,

10. Tannusstraße 10.

894

Süsse saftige Messina-Orangen

empfehlst billigt

F. L. Schmitt, Tannusstraße No. 25. 4416

Feinstes Confectmehl und Prima Vorschuss billigst bei Aug. Bauer,

4263 Eck der Bahnhof- und Louisenstrasse 16.

Ruhrkohlen

frisch aus den Gruben vom Schiff zu beziehen bei
3946 **August Dorst.**

Ruhrkohlen

aus dem Schiff zu den billigsten Preisen bei
J. K. Lembach in Viebrich. 4396

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei
G. W. Schmidt in Viebrich.
Der Ausladeplatz ist bei der neuen Caserne. 4229

Ruhrkohlen

ganz frischer und vorzüglicher Qualität vom Schiff bei
4228 **Hoh. Heyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen

frisch aus den Gruben vom Schiff zu beziehen bei
H. Vogelberger in Viebrich. 4417

Kalk,

jedem Tag frisch gebrannt, bei
G. Hahn in Wiesbaden. 3342

Tufsteine

können bei Unterzeichnetem stets bezogen werden.
4396 **J. K. Lembach** in Viebrich.

Nerothalmühle.

Das Reinigen und Walken von wollenen Bettdecken und Zimmerteppichen
wird in empfehlende Erinnerung gebracht. 207

Möbelverkauf Oberwebergasse 46.

1117

Wagenlaternen

sehr billig bei
4346 **Jacob Jung**, Spenglermeister,
Langgasse No. 39.

Auszüge

bewerkstelligt zu billigen Preisen
4398 **die Transport-Anstalt**, Marktstraße 36.

Es wird ein gangbares Speereiwaaengeschäft zu kaufen gesucht.
Offerten beliebe man unter der Chiffer K. N. in der Expedition dieses Blattes
abzugeben. 4308

Drei neue Schränke, 2 Kleiderschränke und 1 Bücherschrank, schön lackirt
und meisterhaft gearbeitet, stehen billig zu verkaufen. Wo, s. d. Exped. 4429

Sehr schöner Buchs

ist zu verkaufen Wellrichstraße 4 bei **Ludwig Wanger**. 4389

Zwei starke rothblühende Kastanienbäume, gelbe Himbeer-, Stachel-
beeren- u. Johannisstraubensstöcke sind abzugeben. Wo, s. d. Exp. 4387

Sprudel.

Wegen des zweiten Osterfeiertages und wegen der an diesem Tage stattfindenden Theater-Vorstellung fällt Montag den 28. März die Sitzung aus, dagegen ist die nächste

Sprudel - Sitzung
Montag den 4. April 1864.

65

Der Vorstand.

Schützen-Verein.

Die freie Schießübungen Sonntag Nachmittags werden bis auf Weiteres eingestellt, dagegen bleiben die Schießstände jeden Tag geöffnet und werden für eine Büchse und einen halben Tag ein Zeigergeld erhoben

von Schützen des Deutschen Schützenbundes 12 fr.

von Schützen, die dem Deutschen Schützenbunde nicht angehören 30 "

2

Die Schützenmeister.

Thee

in vorzüglichen (echt) chinesischen Sorten und frischer, reiner Waare zu den billigsten Preisen empfiehlt

4430 **Chr. Wolf**, Hoflieferant, Marktstraße 24.

Labberdan und frisch gewässerte Stockfische bei

Joh. Nep. Laibach, Saalgasse 4. 4431

Schweineschmalz,

Prima Qualität, per Pfund 21 fr., empfiehlt

4288

A. Thilo,

Marktstraße 11.

Kopfsalat ist zu haben bei

Gärtner **C. Weismantel** im Wellritzhof. 4432

Ehrender Lattig-Salat ist zu haben bei

4386

Peter Dezius, Gärtner, Gartenfeld No. 1.

Rindsfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 fr. ist fortwährend zu haben bei

3595

M. Baum, Neugasse 13.

Möbel- u. Spiegellager

17 Kirchgasse 17.

32

C. Leyendecker.

Tapeten-, Rouleaux- und Wachstuchlager.

Für kommende Saison empfehle ich mein reichhaltigst assortirtes Lager unter Zusicherung der billigsten Preise.

2419

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7.

Glace-, seidene, halbseidene, leinene u. baumwollene Handschuhe, Crinolinen, Corsetten und Leibchen, Herrn- und Damenbinden, fertige Damen-Aermel, Herrn- und Damen-Chemisetten und Hemden, Damen- und Knabengürtel, alle Arten Netze mit und ohne Rüsche, Taschentücher mit und ohne Stickerei, sowie alle anderen Kurzwaaren erapfeicht billigt

F. Lehmann. 4415

Zwei Kanarienvögelchen zu verkaufen Heidenberg 28. 4433

**Rosinen, Corinthen, Mandeln, Stampfmeliss, Citronen,
Citronat** u. empfiehlt **A. Thilo, Marktstraße 11.** 4180

Vorzügliche **Kunstbefe**, per Maas 32 kr.; auch wird in jedem Quantum
ausgemessen bei **Heinrich Müller, Friedrichstraße 30.** 4232

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

- Adolphstraße 5** ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern u. auf den 1. April zu vermieten. Die Wohnung kann Mittags zwischen 4 und 5 Uhr eingesehen werden. **A. Fach u. G. Fahn.** 586
- Bahnhofstraße 9** ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4434
- Ellenbogengasse 9** ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock auf April zu vermieten. Näheres bei J. Sauer daselbst. 4435
- Elisabethenstraße 5** im Gartenhaus ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 4436
- Elisabethenstraße 7** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, Trinf- u. Regenpumpe, auf den ersten Juli zu vermieten. 4437
- Emserstraße 27** (Landhaus), ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör zum 1. April zu vermieten. 135
- Emserstraße 29 b** Landhaus zu vermieten. 2455
- Emserstraße 31** ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. 1148
- Faulbrunnenstraße 1** ist eine Mansardstube an eine Person zu verm. 3606
- Faulbrunnenstraße 10** Bel-Etage sind 1—2 möblirte Zimmer. 3994
- Landhaus, Geisbergstraße 13**, ist die Bel-Etage auf 1. April 1864 zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer, Architect **Malin.** 594
- Geisbergstraße 14** eine Stiege h. ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4209
- Goldgasse 1** ist ein Laden mit Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Schuhmacher **G. Schäfer.** 832
- Goldgasse 21** ist ein Laden zu vermieten. 2604
- Häfnergasse 18** ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall zu vermieten. 3201
- Heidenberg 17** ist eine Wohnung aus 3 Zimmern, Mansarden und Zubehör mit Glasabschluß auf 1. April zu vermieten. 598
- Heidenberg 20** eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmerchen an einen Herrn sogleich zu vermieten. 1100
- Hirschgraben 5** ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2787
- Kurhausanlage No. 10** ist eine elegant möblirte Wohnung von 7 Zimmern und Salon, Küche, Keller u. zu vermieten. 3202
- Kirchgasse 15** Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3523
- Leberberg 4**
ist im 2. Stock ein kleiner Salon mit 2 Schlafzimmern zu vermieten. 4438
- Leberberg 5**
ist eine große elegante Herrschaftswohnung mit Garten zu vermieten. Näheres bei Buchsenmacher **Kneipp, Nerostraße 19.** 836
- Zu vermieten**
Louisenstraße 12 eine Wohnung in der Bel-Etage. 3824

Mainzerstraße 4 ist eine elegant möblirte Wohnung, bestehend aus 3 schönen Salons, 7 Zimmern, Küche, Mansarde, ganz oder theilweise zu vermieten. Stallung u. Remise kann auch dabei gegeben werden. 3992

Marktstraße 15 ist ein Logis an eine stille Familie auf gleich oder später zu vermieten. 2789

Marktstraße 24 ist eine Wohnung in dem 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, nebst allem Zubehör auf den 1. April zu vermieten. 613

Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3207

Nerostraße 5, Hinterhaus, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4392

Nerostraße 18, 2 Treppen hoch, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 3520

Platter Chaussee ist im Hinterhaus des C. Baum ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 2 Zimmern und Küche und sonstigem Zubehör auf den 20. April zu vermieten. Näheres bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 3185

Rhein- und Morisstraße. In meinen neuerbauten Wohnhäusern, Ecke der Rhein- und Morisstraße, sind noch einige Wohnungen von 500 fl. bis zu 800 fl. auf den 1. April zu vermieten. G. Brenner. 2948

Obere Rheinstraße bei Adam Blum ist ein schon abgeschlossenes Logis auf den 1. April zu vermieten. 1905

Rheinstraße 13, Südseite, ist die Bel-Etage möblirt bis zum 15. April anderweit ganz oder getheilt zu vermieten. 3613

Röderallee 6 ist eine geräumige für sich abgeschlossene Wohnung Bel-Etage auf 1. April anderweit zu vermieten. 2775

Röderallee 6 ein möblirtes Parterrezimmer an einen Herrn abzugeben. 2775

Röderallee 26 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres im zweiten Stock. 4016

Röderstraße 43, Parterre, sind auf 1. April 2 freundlich möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres bei Herrn C. König, Restauration Engels. 4339

Römerberg 6 ist eine Dachkammer zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 4400

Römerberg 6 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Kabinet, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall auf 1. April zu vermieten. 744

Schachtstraße 1 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4017

Schwalbacherstraße 5 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 3329

Al. Schwalbacherstraße 7 ist auf den 1. April ein vollständiges Logis zu vermieten. Näh. Hochstätte 4. 2969

Schwalbacherstraße 13 1 St. h. 1 auch 2 Zimmer möblirt zu verm. 2796

Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, vom 1. April an zu vermieten. 846

Schwalbacherstraße 25 Bel-Etage möblirtes Zimmer zu vermieten. 635

Fortgef. Schwalbacherstraße bei Chr. Unkelbach ist eine Wohnung im 2. Stock gleich und eine im 3. Stock auf 15. April zu vermieten. 4393

Sonnenbergerstraße 7

ist eine schön möblirte Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 Zimmern nebst Küche und Mansarde, auf gleich zu vermieten. 4213

Sonnenberger Chaussee II

ist auf 1. April Parterre eine Wohnung, möblirt auch unmöblirt, von 8—10 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 3212

Stiftstraße 7 (Landhaus, Herenthal)

- sind 2 Herrschafts-Wohnungen, im 1. Stock 6 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern Keller, Holzstall, im 2. Stock 1 Salon, 4 Zimmer, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, auf 1. April zu beziehen und werden einzeln, auch zusammen abgegeben; daselbst ist gutes Trink- und fließendes Wasser. 638
- Stiftstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, sammt Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 1487
- Tannusstraße 31 Bel-Etage schön möblirte Zimmer zu vermieten. 2715
- Tannusstraße 43 ist der dritte Stock, bestehend in 1 Salon und 7 Zimmern, Küche und alles nöthige Zugehör zu vermieten und am 1. April zu beziehen. Näheres im Hause selbst, Parterre. 182
- Al. Webergasse 6 ist ein möblirtes Zimmer auf jetzt oder 1. April zu vermieten. 4018
- Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 1. April zu vermieten. 850
- Wellritzstraße 18 sind Parterre 2 Zimmer nebst Zubehör an eine kleine Familie auf gleich oder später zu vermieten. 3522
- Wellritzstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. 34
- Wellritzstraße 20 Parterre rechts sind möblirte Zimmer zu vermieten. 645
- Wellritzstraße 20, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4441
- Wilhelmstraße 1 im 3. Stock ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. 3617
- In meinem neuerbauten Hause, Wellritzstraße 1, ist der erste und zweite Stock, jeder enthält 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. April, auch früher zu vermieten. In No. 3 ist der zweite Stock, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, und eine Mansardenwohnung zu vermieten. Auf Verlangen kann Garten und Stall dazu gegeben werden. Ph. Fr. Erckel. 415
- ### Ein sehr freundliches Zimmer
- Parterre, Rheinstraße vis-à-vis der Herzoglichen Regierung zu vermieten. 4442
- In meinen neuen Häusern an der Platter Chaussee sind die beiden zweiten Stockwerke, bestehend in je drei großen Zimmern und Küche nebst Zubehör und einem Glasabschluß, zu dem Preis von à 175 fl. und à 170 fl. sogleich oder später zu vermieten. C. Baum, Architect, Kapellenstraße 31. 623
- In dem neuen Hause des Maurer Böss, links der Platter Chaussee, sind auf den 1. April 2 Wohnungen zu vermieten. 3180
- ### Ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und Cabinet in der besten Geschäftslage ist vom 1. Mai an zu vermieten. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.
- 3993
- Ed der Lehr- und Röderstraße ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten. 3102
- 3—4 Zimmer oder auch Salon mit Balkon und 2—3 Zimmer (Bel-Etage) in der schönsten Lage sind möblirt monat- oder jahrweise vom 1. April d. J. oder auch später zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 4019
- ### Zu vermieten
- ist die Bel-Etage meines Hauses Marktplatz 3 bei dem Eingang links, bestehend in 3 Zimmern, 2 Cabinetten, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Bleichplatz, Waschküche, Trockenspeicher, und den 1. April zu beziehen. Einzusehen von 11—12 Uhr. 3216

Das von Herrn Oberlehrer Chun bewohnte Logis, Ecke der Faulbrunnen- u. Schwalbacherstraße No. 12 ist bis zum 1. April zu vermietthen. 3903

Für einen soliden Herrn kann eine freundlich möblirte Mansarde abgegeben werden, auf Verlangen auch die Kost. Wo, sagt die Exped. 4410

In Viebrich in der Adolphstraße neben der Taunusbahn-Station sind mehrere bequeme Wohnungen mit Gebrauch eines großen Garten zu vermietthen. Näh. Exped. 2449

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Schlafstelle erhalten Schachtstraße 23.

Ein ordentlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 33. 4410

Dem schönen Heinrich
gratuliren zu seinem morgigen Geburtstage

4443

Ph. B.
Fr. B.

Liebes Karolinen!
Die herzlichsten Glückwünsche zu Deinem morgigen 17. Geburtstage.
Ph. H. 4443

Für die Wittwe des verunglückten H. Nicolay zu Schierstein sind ferner bei mir eingegangen:

von Herrn Uhrmacher J. W. K. in Wiesbaden 2 fl., der 66-Partie im Grünenwald 3 fl. 12 kr., Ungenannt in Haiger 1 fl. 45 kr., welches dankend bescheinigt wird.
F. W. Käsebieer.

Für die verwundeten deutschen Truppen in Schleswig sind an Geldbeiträgen bei Rechnungsrath Krafft ferner eingegangen:

durch Herrn Decan Orth zu Hartensfels a) von Hru. Decan Waidmüller zu Heferskirchen und den dasigen Hru. Lehrern 3 fl. 30 kr., b) von Herrn Pfarrer Gusbacher zu Nauort 1 fl. 45 kr., c) von Herrn Pfarrverwalter Herzmann zu Breitenau, den Herren Lehrern und einigen Privatn des dasigen Kirchspiels 2 fl. 37 1/2 kr., d) von dem Hru. Einsender 52 1/2 kr., zus. 8 fl. 45 kr.; durch Hru. Pfarrer Fied zu Wöllingen, A. Ballmerod, gesammelt in seinem Kirchspiel 7 fl. 45 kr., zus. 16 fl. 30 kr., wofür ich den Gebern den herzlichsten Danke sage.

Wiesbaden, den 23. März 1864.

v. Breidbach-Bürresheim,
General.

Berichtigung: In der Quittung vom 21. d. M. soll es pos. 2 lauten: „durch Herrn Forstmeister Halber zu Dillenbürg von den Herren Beamten des Oberforstamts, sowie von sämmtlichen Herren Oberförstern, Förstern und Holzhauermeistern des Oberforstamtsbezirks Dillenbürg 66 fl. 51 1/2 kr.“

Räthsel.

(Dreißilbig.)

Von der Ersten wirst du meist getragen,
Ob du klein bist, oder ob du groß;
Oft in Stunden, oder auch in Tagen,
Von dem, was entprossen ihrem Schooß.
Und in Streifen wird sie oft geschnitten,
Gefüllt, mit sich selber dann bedeckt
Und dann später ihr das Haar geschnitten,
Weil, was es birgt, ganz vorzüglich schmeckt.

Und die Zweiten sind der Erst' entnommen,
Doch nur Theilchen von dem großen Theil;
Aus dem Meere sie auch zu uns kommen,
Und sind dann unserm Gaumen feil.
Und das Ganze Theil vom Ganzen bleibet,
Das, todesangst, Mancher heiß erstleht,
Wenn ganz hilflos er sich noch sträubet,
Ohn' daß er auf sich'rem Boden steht.

Auflösung des Räthfels in No. 67: Burg, Grub.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellberg.